

4111/AB XX.GP

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Univ - Prof. Dr. Heinz FISCHER

Parlament

1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4363/J - NR/1998 betreffend offene Fragen zum Förderungsbericht 1996, die die Abgeordnete Ute Apfelbeck am 12. Mai 1998 an mich richtete, wird wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Einzelpersonen/Projekte/Stellen/Unternehmen etc. sind von Ihrem Ministeri - um 1996 gefördert worden?

Antwort

Die Beantwortung dieser Frage ist ohne übermäßigen verwaltungstechnischen Aufwand nicht möglich. Ich darf daher auf die seitens meines Ressorts den Abgeordneten zur Verfügung gestellten Fachberichte bzw. Förderungsberichte verweisen, in welchen die angefragten Projekte genannt sind

2. Wie hoch war die jeweils höchste bzw. niedrigste 1996 ausbezahlte Einzelförderung und wer hat sie unter welchem Fördertitel erhalten?

Antwort

Die höchste Fördeung betrug - wie dem Kulturbericht 1996 zu entnehmen ist - S 77,822,054,-- Dies ist die gesetzlich geregelte Zuweisung an die Stiftung Leopold. Die niedrigste Förderung betrug S 720,-- für eine Honorarnote vom Bundesdenkmalamt.

3. Wie viele Einzelpersonen/Projekte/Stellen/Unternehmen etc. haben 1996 von Ihrem Ministerium mehr als 1 Förderung, d.h. mehrere "Einzelförderungen" unter verschiedenen Fördertiteln, erhalten?

Antwort

Auch die Beantwortung dieser Frage ist ohne übermäßigen verwaltungstechnischen Aufwand nicht möglich, da sämtliche Akten des Jahres 1996 einzeln gesichtet werden müssten.

4. Würden sämtliche im Förderbericht 1996 angeführten Fördersummen ausbezahlt und wenn nein, in welchem Umfang wurden Förderungen niedriger bzw. höher als im Bericht angeführt, ausbezahlt?

Antwort

Da im Förderungsbericht der jeweilige Jahreserfolg ausgewiesen ist handelt es sich bei den dort aufscheinenden Summen um jene Beträge, die tatsächlich ausbezahlt wurden.

5. Wie viele Mitarbeiter Ihres Ministeriums sind mit der Vergabe der Förderungen beschäftigt?

6. Welche Ausbildung haben diese Mitarbeiter und in welchem (zeitlichen) Ausmaß sind sie mit der Vergabe der Förderungen beschäftigt?

Antwort

Mit der Vergabe von Förderungen sind außer den einzelnen Abteilungsleitern auch die Referenten und Kanzleikräfte sowie die einzelnen Sektionsleiter und Mitarbeiter meines Büros beschäftigt. Das zeitliche Ausmaß der Beschäftigung jedes einzelnen Mitarbeiters meines Ressorts mit der Vergabe von Förderungen kann nicht erfasst werden, da die Mitarbeiter nicht ausschließlich mit der Vergabe von Förderungen beschäftigt sind.

Mit der Vergabe von Förderungen sind Mitarbeiter der Verwendungsgruppe A, B und C beschäftigt.

7. Wer prüft die tatsächliche Verwendung der Fördergelder, d.h. wie viele und welche Mitarbeiter prüfen die tatsächliche Verwendung der Fördergelder und in welchem zeitlichen Umfang sind sie damit beschäftigt?

Antwort

Die Prüfung der Verwendung von Förderungsgeldern erfolgt sowohl durch die einzelnen Abteilungen sowie durch die Buchhaltung und die Innere Revision. Mit dieser Aufgabe sind Mitarbeiter der Verwendungsgruppen A, B und C beschäftigt. Auch hier lässt sich das zeitliche Ausmaß der Beschäftigung mit der Prüfung von Förderungen nicht exakt feststellen.

8. Wie viele der Förderempfänger 1996 wurden bzw. werden dahingehend geprüft, wie sie die ausbezahlten Fördergelder tatsächlich verwendet haben?

9. Nach welchen Kriterien werden Förderempfänger "ausgewählt", deren Verwendung der Fördergelder überprüft wird?

10. Wie häufig und in welchem Umfang wird ein und derselbe Fördernehmer, der entweder in einem Jahr mehrfach gefördert wurde oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren Förderungen erhielt, bzgl. der Verwendung der einzelnen Förderungen geprüft?

Antwort

Es werden prinzipiell alle Förderungsnehmer geprüft. Sollte ein Förderungsnehmer mehrere Förderungen erhalten, so wird auch in diesem Fall die Richtigkeit der Verwendung der Fördergelder für jedes einzelne Projekt geprüft. Die Prüfung selbst erfolgt nach den Kriterien der haushaltsrechtlichen - und buchhalterischen Vorschriften.

11. Wie viele Förderansuchen wurden im Förderjahr 1996 an Ihr Ministerium gestellt?

a) Wie viele dieser Ansuchen wurde positiv behandelt?

b) Wie viele Ansuchen wurden nicht in voller Höhe genehmigt?

c) Weshalb wurden und werden Förderansuchen - bezogen auf die Höhe der Förderung - nur teilweise genehmigt?

d) Aus welchen Gründen wurden Förderansuchen abgelehnt?

Antwort

Da keine Evidenz der positiv bzw. negativ behandelten Förderungsansuchen geführt wird und dies aus verwaltungstechnischen Gründen auch nicht zielführend erscheint, können hier keine statistischen Angaben gemacht werden.

Förderungsansuchen, die nur teilweise genehmigt werden, haben meist eine Kofinanzierung aus anderen Mitteln bzw. zusätzliche Förderungen aus anderen Ressorts, sodass seitens meines Ressorts nur eine Teilunterstützung erfolgt.

Ablehnungen erfolgen aus mangelnder Zuständigkeit, aus budgetären Gründen oder wenn die Finanzierung nicht ausreichend gesichert ist bzw. wenn die Förderung eines Projektes die Duplizität eines schon geförderten Projektes darstellt.

Die Bundesministerin: